

## **Band 2: EuInsVO**

**Uhlenbruck**

15. Auflage 2020  
ISBN 978-3-8006-5962-3  
Vahlen

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründete auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Uhlenbruck  
Insolvenzordnung  
Band 2

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Insolvenzordnung

Kommentar

**Band 2 EuInsVO**

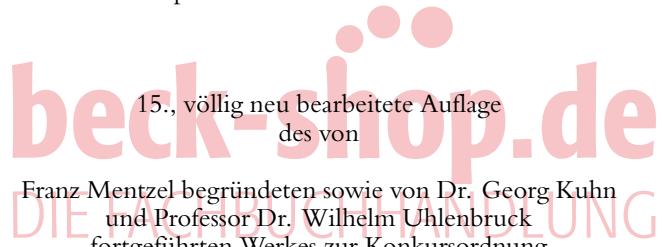
Herausgegeben von

**Prof. Dr. Heribert Hirte, LL. M.**

Universitätsprofessor an der Universität Hamburg

**Prof. Dr. Heinz Vallender**

Aufsicht führender Richter am Amtsgericht Köln  
Honorarprofessor an der Universität zu Köln

The logo for beck-shop.de features the word 'beck' in a large, bold, black sans-serif font. Above 'beck' is a stylized 'i' with a small 'o' to its right. To the right of 'beck' is 'shop' in a smaller, black sans-serif font. Below 'beck' is 'shop' in a larger, black sans-serif font. Below 'shop' is the word 'DIE' in a small, black sans-serif font. At the bottom, the word 'KONKURSORDNUNG' is written in a small, black sans-serif font. To the left of the main text, there is a small line of text: '15., völlig neu bearbeitete Auflage' and 'des von'.

Franz Mentzel begründeten sowie von Dr. Georg Kuhn  
und Professor Dr. Wilhelm Uhlenbrück  
fortgeführten Werkes zur Konkursordnung

**Verlag Franz Vahlen München 2020**

Zitervorschlag:  
Uhlenbruck/*Bearbeiter* Art.... EuInsVO Rn....

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**www.vahlen.de**

ISBN 978 3 8006 5962 3

© 2020 Verlag Franz Vahlen GmbH  
Wilhelmstr. 9, 80801 München  
Satz: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen  
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH  
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza  
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapheur



**www.vahlen.de**

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## **Bearbeitet von**

*Frank Bassermann*  
Rechtsanwalt, Karlsruhe

*Christine Borries, LL. M. (Sydney)*  
Rechtsanwältin, München

*Daniel Friedemann Fritz*  
Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

*Ottmar Hermann*  
Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

*Professor Dr. Heribert Hirte, LL. M. (Berkeley)*  
Universitätsprofessor an der Universität Hamburg  
Mitglied des deutschen Bundestags, Köln/Berlin

*Béla Knof*  
Rechtsanwalt, Hamburg

*Dr. Christina Möllnitz*  
Habilitandin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bayreuth

*Professor Dr. Martin Schmidt-Kessel*  
Universitätsprofessor an der Universität Bayreuth

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## **Vorwort zur 15. Auflage, Band 2**

Die Regelungsdichte im Insolvenzrecht nimmt zu, seine Internationalität auch. Die Praxis der grenzüberschreitenden Insolvenzverfahren hatte Verbesserungspotentiale (z. B. bei der Anwendung des Art. 3 zur internationalen Zuständigkeit oder bei der Koordination von Haupt- und Sekundärinsolvenzverfahren) und auch Lücken (z. B. im Hinblick auf Konzerninsolvenzen) aufgedeckt. Der europäische Normgeber hatte sich vor diesem Hintergrund zu einer Reform der EuInsVO vom 29.5.2000 entschieden und am 20.5.2015 eine Neufassung der EuInsVO erlassen. Die Regelungsdichte hat sich von 47 auf 92 Artikel nahezu verdoppelt. Allein die völlig neuen Regelungen für grenzüberschreitende Insolvenzverfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe in den Art. 56–77 schlagen mit 22 neuen Artikeln zu Buche. Deshalb haben sich Herausgeber und Verlag entschlossen, die Regelungen zum europäischen Insolvenzrecht in einen zweiten Band zu verlagern. Die Entscheidung für eine Aufteilung des historischen Werkes fiel nicht ohne Zweifel. Am Ende gab der unbedingte Anspruch der Herausgeber und Autoren den Ausschlag, eine Kommentierung von wissenschaftlicher Qualität und hohem praktischen Nutzen vorzulegen. Dieser Anspruch wäre zwischen nur zwei Buchdeckeln an Grenzen gestoßen.

Aufbauend auf den bislang von Hans-Jochem Lüer kommentierten Vorschriften der EuInsVO 2000 hat Rechtsanwalt Béla Knof, Hamburg, die Kommentierung der Art. 1–23 und der Art. 78–83 EuInsVO übernommen, der neu in den Autorenkreis aufgenommene Daniel F. Fritz, Frankfurt am Main, die Kommentierung der Art. 61–77 EuInsVO und der ebenfalls neu zu den Autoren hinzutretene Ottmar Hermann, ebenfalls Frankfurt am Main, hat die Erläuterung der Art. 24–60 (Art. 50–55 gemeinsam mit Rechtsanwalt Frank Bassermann, Karlsruhe) und der Art. 84–92 EuInsVO übernommen.

Art. 102c EGInsO §§ 1–28 EGInsO, der die deutschen Durchführungsbestimmungen zur EuInsVO 2015 enthält, ist ebenfalls abgedruckt; kommentiert wurden die Vorschriften im Zusammenhang der jeweils in Bezug genommenen Bestimmungen der EuInsVO.

Art. 102 EGInsO betrifft die (überholten) Durchführungsnormen zur EuInsVO 2000. Es ist zwar denkbar, dass es noch Anwendungsfälle der EuInsVO 2000 gibt. Insoweit dürfte aber ein Rückgriff auf die Kommentierung der Vorschrift durch Hans-Jochem Lüer in der 14. Auflage dieses Werkes ausreichen; von einer Kommentierung wurde hier daher abgesehen.

Die aktuellen Entwicklungen haben Herausgeber und Verlag veranlasst, die insolvenzrechtlich relevanten Teile der „Corona-Gesetzgebung“ (Art. 1, 5 und 6 des „Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht“ vom 27. März 2020, BGBl. I, S. 569) unter 3. noch in diesen Band aufzunehmen. Für den zivilrechtlichen Teil dieses Gesetzes, das auch erhebliche insolvenzrechtliche Auswirkungen hat, sind noch Christina Möllnitz und Martin Schmidt-Kessel, beide Universität Bayreuth, zum Autorenteam hinzugereten; ihnen sei für die kurzfristige Übernahme der Kommentierung besonders gedankt.

Die Herausgeber danken allen Autoren für ihre Mitarbeit an der Neuauflage auch dieses Teils des Werkes sowie Frau Friederike Gräfin von und zu Egloffstein, Berlin, für die umsichtige Erstellung des Sachverzeichnisses.

Möge auch dieser Band des Kommentars, der sich traditionell als Praktikerkommentar versteht, in der neuen Auflage wiederum eine rechte Hilfe für den Benutzer sein. Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden gerne entgegengenommen. Hinweise an die Herausgeber werden erbeten unter [Heribert.Hirte@jura.uni-hamburg.de](mailto:Heribert.Hirte@jura.uni-hamburg.de) oder [hvallender@t-online.de](mailto:hvallender@t-online.de).

Köln und Hamburg, im Frühjahr 2020

Heribert Hirte, Heinz Vallender

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

Bearbeitet von .....	V
Vorwort zur 15. Auflage, Band 2 .....	VII
Verzeichnis der Abkürzungen und der abgekürzt zitierten Literatur .....	XIII

## 1. Einführungsgesetz zur Insolvenzordnung (EGInsO)

### Erster Teil. Neufassung des Anfechtungsgesetzes

Art. 1 Gesetz über die Anfechtung von Rechtshandlungen eines Schuldners außerhalb des Insolvenzverfahrens (Anfechtungsgesetz – AnfG) .....	1
--	---

### Zweiter Teil. Aufhebung und Änderung von Gesetzen

Art. 2–101 [nicht wiedergegebene Aufhebungs- und Änderungsvorschriften] .....	1
---	---

### Dritter Teil. Internationales Insolvenzrecht. Übergangs- und Schlussvorschriften

Artikel 102 Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1346/2000 über Insolvenzverfahren .....	1
Artikel 102a Insolvenzverwalter aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union .....	1
Artikel 102b Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 .....	1
Artikel 102c Durchführung der Verordnung (EU) 2015/848 über Insolvenzverfahren .....	2

Teil 1. Allgemeine Bestimmungen .....	2
---------------------------------------	---

Teil 2. Sekundärinsolvenzverfahren .....	4
Abschnitt 1. Hauptinsolvenzverfahren in der Bundesrepublik Deutschland .....	4
Abschnitt 2. Hauptinsolvenzverfahren in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union .....	5
Abschnitt 3. Maßnahmen zur Einhaltung einer Zusicherung .....	6

Teil 3. Insolvenzverfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe .....	6
---	---

## 2. Kommentierung Verordnung (EU) 2015/848 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über Insolvenzverfahren

### Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1. Anwendungsbereich .....	19
Artikel 2. Begriffsbestimmungen .....	24
Artikel 3. Internationale Zuständigkeit .....	33
Artikel 4. Prüfung der Zuständigkeit .....	56
Artikel 5. Gerichtliche Nachprüfung der Entscheidung zur Eröffnung des Hauptinsolvenzverfahrens .....	59
Artikel 6. Zuständigkeit für Klagen, die unmittelbar aus dem Insolvenzverfahren hervorgehen und in engem Zusammenhang damit stehen .....	61
Artikel 7. Anwendbares Recht .....	67
Artikel 8. Dingliche Rechte Dritter .....	84
Artikel 9. Aufrechnung .....	93
Artikel 10. Eigentumsvorbehalt .....	97
Artikel 11. Vertrag über einen unbeweglichen Gegenstand .....	102
Artikel 12. Zahlungssysteme und Finanzmärkte .....	106
Artikel 13. Arbeitsvertrag .....	108
Artikel 14. Wirkung auf eintragungspflichtige Rechte .....	111
Artikel 15. Europäische Patente mit einheitlicher Wirkung und Gemeinschaftsmarken .....	113
Artikel 16. Benachteiligende Handlungen .....	115
Artikel 17. Schutz des Dritterwerbers .....	123
Artikel 18. Wirkungen des Insolvenzverfahrens auf anhängige Rechtsstreitigkeiten und Schiedsverfahren .....	125

## Inhaltsverzeichnis

### Kapitel II. Anerkennung der Insolvenzverfahren

Artikel 19.	Grundsatz	127
Artikel 20.	Wirkungen der Anerkennung	129
Artikel 21.	Befugnisse des Verwalters	131
Artikel 22.	Nachweis der Verwalterbestellung	135
Artikel 23.	Herausgabepflicht und Anrechnung	136
Artikel 24.	Einrichtung von Insolvenzregistern	139
Artikel 25.	Vernetzung von Insolvenzregistern	143
Artikel 26.	Kosten für die Einrichtung und Vernetzung der Insolvenzregister	144
Artikel 27.	Voraussetzungen für den Zugang zu Informationen über das System der Vernetzung	145
Artikel 28.	Öffentliche Bekanntmachung in einem anderen Mitgliedstaat	146
Artikel 29.	Eintragung in öffentliche Register eines anderen Mitgliedstaats	149
Artikel 30.	Kosten	153
Artikel 31.	Leistung an den Schuldner	154
Artikel 32.	Anerkennung und Vollstreckbarkeit sonstiger Entscheidungen	158
Artikel 33.	Öffentliche Ordnung	165

### Kapitel III. Sekundärinsolvenzverfahren

Artikel 34.	Verfahrenseröffnung	172
Artikel 35.	Anwendbares Recht	181
Artikel 36.	Recht, zur Vermeidung eines Sekundärinsolvenzverfahrens eine Zusicherung zu geben	182
Artikel 37.	Recht auf Beantragung eines Sekundärinsolvenzverfahrens	194
Artikel 38.	Entscheidung zur Eröffnung eines Sekundärinsolvenzverfahrens	197
Artikel 39.	Gerichtliche Nachprüfung der Entscheidung zur Eröffnung des Sekundärinsolvenzverfahrens	206
Artikel 40.	Kostenvorschuss	207
Artikel 41.	Zusammenarbeit und Kommunikation der Verwalter	209
Artikel 42.	Zusammenarbeit und Kommunikation der Gerichte	215
Artikel 43.	Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Verwaltern und Gerichten	220
Artikel 44.	Kosten der Zusammenarbeit und Kommunikation	223
Artikel 45.	Ausübung von Gläubigerrechten	224
Artikel 46.	Aussetzung der Verwertung der Masse	227
Artikel 47.	Recht des Verwalters, Sanierungspläne vorzuschlagen	231
Artikel 48.	Auswirkungen der Beendigung eines Insolvenzverfahrens	233
Artikel 49.	Überschuss im Sekundärinsolvenzverfahren	234
Artikel 50.	Nachträgliche Eröffnung des Hauptinsolvenzverfahrens	235
Artikel 51.	Umwandlung von Sekundärinsolvenzverfahren	236
Artikel 52.	Sicherungsmaßnahmen	237

### Kapitel IV. Unterrichtung der Gläubiger und Anmeldung ihrer Forderungen

Artikel 53.	Recht auf Forderungsanmeldung	239
Artikel 54.	Pflicht zur Unterrichtung der Gläubiger	239
Artikel 55.	Verfahren für die Forderungsanmeldung	240

### Kapitel V. Insolvenzverfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe

<b>Abschnitt 1. Zusammenarbeit und Kommunikation</b>	242	
Artikel 56.	Zusammenarbeit und Kommunikation der Verwalter	242
Artikel 57.	Zusammenarbeit und Kommunikation der Gerichte	249
Artikel 58.	Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Verwaltern und Gerichten	254
Artikel 59.	Kosten der Zusammenarbeit und Kommunikation bei Verfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe	256
Artikel 60.	Rechte des Verwalters bei Verfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe	257

<b>Abschnitt 2. Koordinierung</b>	263
-----------------------------------	-----

<b>Unterabschnitt 1. Verfahren</b>	263	
Artikel 61.	Antrag auf Eröffnung eines Gruppen-Koordinationsverfahrens	263
Artikel 62.	Prioritätsregel	266
Artikel 63.	Mitteilung durch das befasste Gericht	267
Artikel 64.	Einwände von Verwaltern	269
Artikel 65.	Folgen eines Einwands gegen die Einbeziehung in ein Gruppen-Koordinationsverfahren	270
Artikel 66.	Wahl des Gerichts für ein Gruppen-Koordinationsverfahren	271
Artikel 67.	Folgen von Einwänden gegen den vorgeschlagenen Koordinator	272

## Inhaltsverzeichnis

Artikel 68. Entscheidung zur Eröffnung eines Gruppen-Koordinationsverfahrens . . . . .	272
Artikel 69. Nachträgliches Opt-in durch Verwalter . . . . .	274
Artikel 70. Empfehlungen und Gruppen-Koordinationsplan . . . . .	276

<b>Unterabschnitt 2. Allgemeine Vorschriften</b> . . . . .	277
Artikel 71. Der Koordinator . . . . .	277
Artikel 72. Aufgaben und Rechte des Koordinators . . . . .	279
Artikel 73. Sprachen . . . . .	286
Artikel 74. Zusammenarbeit zwischen den Verwaltern und dem Koordinator . . . . .	287
Artikel 75. Abberufung des Koordinators . . . . .	289
Artikel 76. Schuldner in Eigenverwaltung . . . . .	290
Artikel 77. Kosten und Kostenaufteilung . . . . .	291

## Kapitel VI. Datenschutz

Artikel 78. Datenschutz . . . . .	295
Artikel 79. Aufgaben der Mitgliedstaaten hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten in nationalen Insolvenzregistern . . . . .	296
Artikel 80. Aufgaben der Kommission im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten . . . . .	298
Artikel 81. Informationspflichten . . . . .	299
Artikel 82. Speicherung personenbezogener Daten . . . . .	299
Artikel 83. Zugang zu personenbezogenen Daten über das Europäische Justizportal . . . . .	299

## Kapitel VII. Übergangs- und Schlussbestimmungen

Artikel 84. Zeitlicher Anwendungsbereich . . . . .	301
Artikel 85. Verhältnis zu Übereinkünften . . . . .	302
Artikel 86. Informationen zum Insolvenzrecht der Mitgliedstaaten und der Union . . . . .	304
Artikel 87. Einrichtung der Vernetzung der Register . . . . .	305
Artikel 88. Erstellung und spätere Änderung von Standardformularen . . . . .	305
Artikel 89. Ausschussverfahren . . . . .	305
Artikel 90. Überprüfungsklausel . . . . .	306
Artikel 91. Aufhebung . . . . .	307
Artikel 92. Inkrafttreten . . . . .	308
Anhang A Insolvenzverfahren im Sinne von Artikel 2 Nummer 4 . . . . .	309
Anhang B Verwalter im Sinne von Artikel 2 Nummer 5 . . . . .	312
Anhang C Aufgehobene Verordnung mit Liste ihrer nachfolgenden Änderungen . . . . .	315
Anhang D Entsprechungstabelle . . . . .	316

## 3. Corona-Gesetzgebung

### Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht

<b>Artikel 1 Gesetz zur vorübergehenden Aussetzung der Insolvenzantragspflicht und zur Begrenzung der Organhaftung bei einer durch die COVID-19-Pandemie bedingten Insolvenz (COVID-19-Insolvenzaussetzungsgesetz – COVInsAG)</b> . . . . .	327
§ 1 Aussetzung der Insolvenzantragspflicht . . . . .	327
§ 2 Folgen der Aussetzung . . . . .	336
§ 3 Eröffnungsgrund bei Gläubigerinsolvenzanträgen . . . . .	353
§ 4 Verordnungsermächtigung . . . . .	354
<b>Artikel 2 bis 4</b> . . . . .	355
<b>Artikel 5 Änderung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche</b> . . . . .	355
<b>Artikel 240. Vertragsrechtliche Regelungen aus Anlass der COVID-19-Pandemie</b> . . . . .	355
§ 1 Moratorium . . . . .	355
§ 2 Beschränkung der Kündigung von Miet- und Pachtverhältnissen . . . . .	356
§ 3 Regelungen zum Darlehensrecht . . . . .	356
§ 4 Verordnungsermächtigung . . . . .	357
Sachverzeichnis . . . . .	389

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG